



Comune di Bolzano  
Stadtgemeinde Bozen

5.0 Ripartizione Pianificazione e sviluppo del territorio

5.0 Abteilung für Raumplanung und -Entwicklung

5.2 Ufficio Mobilità  
5.2 Amt für Mobilität

Varie/modello domanda esame taxista ted.

## ANTRAG TAXIPRÜFUNG

An den Bürgermeister  
der Stadtgemeinde Bozen

Stempel-  
Marke  
€ 16,00.

Der/die

Unterfertigte

geb. in ..... ( ...) am .....

Steuernummer .....

..... Staatsbürger/in und wohnhaft in

..... Straße/Platz .....

Nr. ...., Tel. .....

### ERSUCHT

um die Ablegung der Prüfung als Taxi-Anwärter/in, um eine Taxilizenz zu erwerben.  
Zu diesem Zweck

### erklärt

er/sie unter eigener Verantwortung und im Bewusstsein der strafrechtlichen Folgen, im Falle unwahrer Erklärungen und Falschbescheinigungen gemäß Art.76 des D.P.R. 455/2000 und Art.495 des Strafgesetzbuches,

Einsicht in die geltende Ordnung für Taxidienst und „Mietwagen mit Fahrer“ genommen zu haben und im Besitze sämtlicher Voraussetzungen gemäß Art. 13 der Ordnung zu sein. Er/sie erklärt weiters, dass keine der folgenden im Art. 14 der Ordnung genannten Hinderungsgründe vorliegen, und zwar:

- zu keiner Haftstrafe von einer Gesamtdauer von mehr als sechs Monate für nicht fahrlässige Vergehen verurteilt worden zu sein;
- nicht wegen Begehung strafbarer Handlungen verurteilt worden zu sein, wobei als Nebenstrafe das Verbot der Bekleidung öffentlicher Ämter vorgesehen war;
- dass gegen ihn/sie keine Vorbeugungs- und Sicherheitsmaßnahmen oder Maßnahmen im Sinne des Antimafiasgesetzes getroffen wurden;
- nicht zum Gewohnheits-, Berufs- oder Hangverbrecher erklärt worden zu sein;
- nicht für Bankrott erklärt worden oder einem Konkursverfahren unterworfen zu sein, es sei denn, dass er/sie in der Zwischenzeit nach Maßgabe geltender Gesetze wieder in die früheren Rechte eingesetzt wurde;
- für den Dienst körperlich geeignet zu sein;

- im Verzeichnis der Berufsfahrer für öffentliche Personenbeförderung (kein Liniendienst) bei der Handelskammer eingetragen zu sein;
- den Führerschein und den beruflichen Befähigungsnachweis C.A.P. zu besitzen;
- nicht Inhaber/in einer anderen Taxilizenz oder einer Genehmigung für den Mietwagendienst zu sein, auch wenn diese von einer anderen Gemeinde ausgestellt wurde;
- in den letzten 5 (fünf) Jahren keine Taxilizenz oder Genehmigung für den Mietwagendienst (auch falls von anderer Gemeinde ausgestellt) an Dritte übertragen zu haben, wie vom Rahmengesetz Nr. 21 vom 15.01.1992 vorgesehen;
- nicht gegen die Straßenverkehrsordnung verstoßen zu haben und dass deswegen in den letzten 3 (drei) Jahren der Führerschein mindestens zwei Mal entzogen wurde.

Wie in der Ordnung für Taxidienst und „Mietwagen mit Fahrer vorgesehen, werden folgende Unterlagen beigelegt:

- Ausweiskopie;
- Fotokopie des Führerscheins;
- Fotokopie des C.A.P.-Ausweises;
- Bestätigung über die Eintragung in das Landesverzeichnis der Berufsfahrer für öffentliche Personenbeförderung nicht im Liniendienst;
- Eigenbescheinigung im Sinne des Art. 76 des ges.vertr. Gesetzes 445/2000;

**Bozen,** \_\_\_\_\_

**Unterschrift** \_\_\_\_\_ \*

\* **Der/die Antragsteller/in muss diesen Antrag in Anwesenheit des zuständigen Beamten unterschreiben. Das Gesuch kann auch unterschrieben und zusammen mit einer nicht beglaubigten Fotokopie des Personalausweises eingereicht werden.**



Comune di Bolzano  
Stadtgemeinde Bozen

**5.0 Ripartizione Pianificazione e sviluppo  
del territorio**  
**5.0 Abteilung für Raumplanung und  
-Entwicklung**

5.2 Ufficio Mobilità  
5.2 Amt für Mobilität

Tutte le dichiarazioni contenute e rese nella presente richiesta/comunicazione soggiacciono alle disposizioni del D.P.R. 28.12.2000, n. 445, e la falsità delle stesse è punita ai sensi del codice penale e delle leggi speciali in materia, così come previsto dall'articolo 76 del medesimo D.P.R..

Si precisa che, qualora dai controlli emerge la non veridicità del contenuto delle dichiarazioni, il dichiarante decade dai benefici eventualmente conseguenti al provvedimento emanato sulla base delle dichiarazioni non veritieri.

Tutti i dati riportati nella presente richiesta / comunicazione sono trattati nel rispetto delle disposizioni previste dal "Codice in materia di protezione dei dati personali" (D. Lgs. 196/2003) e potranno essere comunicati solo ad altri enti pubblici coinvolti a vario titolo nell'ambito del procedimento. Il titolare del trattamento dei dati è il Comune di Bolzano. Ai sensi dell'art. 18, comma 4, del detto Codice il Comune di Bolzano è esentato dal richiedere il consenso agli interessati per il trattamento dei dati, compreso il trattamento dei dati sensibili di cui all'art. 20 del medesimo Codice, fermi restando i diritti dell'interessato di cui al precedente art. 7.

Alle im vorliegenden Antrag bzw. in der vorliegenden Mitteilung enthaltenen und abgegebenen Erklärungen unterliegen den Bestimmungen des D.P.R. Nr. 445 vom 28.12.2000. Falscherklärungen werden im Sinne des Strafgesetzbuches und der einschlägigen Sondergesetze strafrechtlich verfolgt, wie dies in Art. 76 desselben D.P.R. vorgesehen ist.

Sollte bei Kontrollen festgestellt werden, dass unwahre Erklärungen abgegeben worden sind, verliert der/die Erklärende den Anspruch auf sämtliche Begünstigungen, die auf Maßnahmen zurückzuführen sind, welche aufgrund der unwahren Erklärungen erlassen wurden.

Alle in diesem Antrag/ dieser Mitteilung enthaltenen Daten werden unter Einhaltung der im „Datenschutzkodex“ (Ges.vertr. Dekr. Nr. 196/2003) enthaltenen Bestimmungen verarbeitet und dürfen nur an andere öffentliche Körperschaften übermittelt werden, die aufgrund verschiedener Rechtstitel in das Verfahren eingebunden sind. Rechtsträger der Datenverarbeitung ist die Stadtgemeinde Bozen. Im Sinne von Art. 18, Absatz 4, des genannten Kodex ist die Stadtgemeinde Bozen nicht verpflichtet, die Einwilligung der Betroffenen für die Datenverarbeitung einzuholen, einschließlich der Verarbeitung von sensiblen Daten laut Art. 20 des genannten Kodex, wobei die Rechte der Betroffenen laut voraus gehendem Art. 7 unangetastet bleiben.



Comune di Bolzano  
Stadtgemeinde Bozen

**5.0 Ripartizione Pianificazione e sviluppo del territorio**  
**5.0 Abteilung für Raumplanung und -Entwicklung**

5.2 Ufficio Mobilità  
5.2 Amt für Mobilität

**Al  
Comune di Bolzano**

Il/La Sottoscritto/a

.....

codice fiscale .....

nato a ..... (....)

il .....

Cittadinanza .....

residente in ..... (....)

Via/Piazza ..... n. .... CAP .....

Legale rappresentante della Società/Ditta .....

.....

consapevole delle responsabilità e delle sanzioni penali stabilite dalla legge per false attestazioni e mendaci dichiarazioni, sotto la sua personale responsabilità (art. 76 del D.P.R. 445/2000)

dichiara

- di non aver riportato condanne e di non avere procedimenti penali in corso;
- che non sussistono nei propri confronti "cause di divieto, di decadenza o di sospensione di cui all'art. 10 della legge 31.05.1965, n. 575 e successive modificazioni" (Antimafia).

Data .....

Firma .....\*

\* L'istanza deve essere sottoscritta dall'interessato/a in presenza del dipendente addetto ovvero sottoscritta e presentata unitamente a copia fotostatica non autenticata di un documento di identità del/la sottoscrittore/trice.

**An  
die Gemeinde Bozen**

Der/Die Unterfertigte

.....

Steuernummer .....

geboren in ..... (....)

am .....

Staatsbürgerschaft .....

wohnhaft in ..... (....)

Str./Platz ..... Nr. .... PLZ .....

gesetzl. Vertreter/in der Gesellschaft/Firma

.....

ist sich der persönlichen strafrechtlichen Haftung im Falle unwahrer Bescheinigungen und falscher Erklärungen (Art. 76 des D.P.R. 445/2000) bewusst und

erklärt

- dass er/sie nicht verurteilt worden ist und derzeit keine Strafverfahren gegen ihn/sie anhängig ist;
- dass zu seinen/ihren Lasten keine Hinderungs-, Aussetzungs- oder Aberkennungsgründe laut Art. 10 des Gesetzes Nr. 575 vom 31.05.1965 i.g.F. (Antimafia-Bestimmungen) bestehen.

Datum .....

Unterschrift .....\*

\* Die Unterschrift des vorliegenden Ansuchens muss entweder in Anwesenheit des zuständigen Beamten erfolgen, oder das Ansuchen muss unterschrieben und mit einer nicht beglaubigten Kopie eines Personalausweises des Antragstellers/der Antragstellerin vorgelegt werden.